Fazit Toni Serfling

Rel. Userstory ID: US066

Version: V000

Inhaltsverzeichnis

[1 Versionsgeschichte 1](#_Toc442352714)

[2 Ausarbeitungsteil 2](#_Toc442352715)

# Versionsgeschichte

|  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- |
| **Version** | **Datum** | **Änderungsbeschreibung** | **Bearbeiter** |
| 001 | 11.12.15 | Dokumenterstellung | Serfling |
|  |  |  |  |
|  |  |  |  |
|  |  |  |  |
|  |  |  |  |

# Ausarbeitungsteil

Trotz des meiner Meinung nach gelungenen Ablaufs konnte ich mich über die gesamte Projektphase hinweg wenig für das Projekt begeistern. Dies lag jedoch wenig an der Arbeit am Projekt an sich sondern eher am Thema und den verwendeten Technologien. Ich habe mich schon vor dem Start des Projekts nicht für Webtechnologien interessiert und SpringMVC und Hibernate speziell haben mir nicht dabei geholfen Begeisterung und Interesse zu wecken. Für mich war dies zu abstrakt und uninteressant und führte letztendlich dazu, dass ich mich nie wirklich für die Aufgabe motivieren konnte. Ich habe dadurch nur genau das gemacht, was von mir gefordert war und musste mir oft Hilfe einholen. Der Einblick in die Webentwicklung war trotz allem insofern für mich hilfreich, indem es mir bestätigt hat, dass mir dieser Bereich der Anwendungsentwicklung nicht liegt.   
Die Arbeit in der Gruppe bewerte ich als gut, jedoch verbesserungswürdig. Kommunikation war zwar gegeben, jedoch durch diverse Faktoren gehemmt, z.B. Alleingänge ohne Absprache. Unterschiedliche Wissensstände in den Themen Datenbanken und Webentwicklung führten öfters zu Missverständnissen und Missinterpretation von Fragen. Unsere straffere Organisation und klare Aufgabenverteilung war jedoch definitiv hilfreich und positiv zu bewerten.

Insgesamt bewerte ich das Mittelstufenprojekt als durchschnittliche Erfahrung, welche durch die Themenwahl und verwendete Technologien negativ und durch das Teamwork positiv beeinflusst wurde.